

Zeitungs-Beitrag.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Seite mit 15 Pfg. berechnet...

Ercheint zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

(Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugpreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Zahlung 2 M., bei monatlicher 1 M., ohne Postgebühren...

Berlin-Verbindung mit Berlin, Peltzsa, Magdeburg etc. (Sonder-Pr. 176)

Nr. 123.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 14. März

1893.

Der Zweck heiligt die Mittel.

Die ultramontane „Germania“ hat in diesen Tagen den alten Streit über die Frage, ob die Jesuiten den Satz: „Der Zweck heiligt die Mittel“ gelehrt und befolgt haben...

„Aber den vielfach als Prinzip des Schulterordens genannten Satz: „Der Zweck heiligt die Mittel“, führen wir folgendes an: Der bekannte Jesuitenpater Hermann Dunsen hat in seiner „Modula theologiae moralis“ (erschienen zuerst 1853 in Frankfurt a. M.) als Beispiel S. 320 hin: „Cum finis sit licitus, etiam a. M. ad peccatum“ (wenn der Zweck erlaubt ist, so sind auch die Mittel erlaubt)...

Deutsches Reich.

Berlin, 13. März. Gestern nachmittag fand bei Herrn Ministerialrat von Kallier und der Kollaterals zu Ehren des Bundeslages des Prinz-Regenten Anthon von Bayern eine größere...

Ständekammer statt, zu welcher u. a. die Mitglieder der hiesigen Landwehr, der Unterstaatssekretär im auswärtigen Amt Herr von Stetten und die drei Minister-Chefs des Reichs mit Entladungen beehrt waren...

Berlin, 14. März. General-Commissionsrat Graf v. Bismarck hat die letzte Nacht wieder auf geschlafen, jedoch er sich heute recht gekräftigt fühlt...

Berlin, 13. März. Der Reichstag erledigte heute zunächst die Novelle zum Postdienstverordnungs-Gesetz in zweiter Lesung.

Die Budgetkommission hat unveränderte Annahme beantragt. Abg. Barth (frei) stimmte mit Vergewissert mit dem Norddeutschen Lloyd getroffenen Abmachung zu, daß gegen die Beschlüsse, welche sich von der Budgetkommission her nach Ostpreußen und Ostpreußen gehen...

Berlin, 13. März. (Drig.-Bl.) Der Schwerpunkt des heutigen Parlamentstages lag nicht in Reichsangelegenheiten, sondern in den Verhandlungen über die Aufhebung der langwierigen Streitigkeiten über den Entwurf für die Reichsregierung...

§ 1. Für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten werden die Urwähler nach Maßgabe der von ihnen zu entrichtenden direkten Staats-, Gemeindef-, Kreis-, Bezirks- und Provinzialsteuern in drei Abteilungen geteilt.

Der freireligiöse Antrag auf geheimes und direktes Wahlrecht wurde mit allen Stimmen gegen die Jesuiten abgelehnt. Wie gesagt, betrafen die meisten Abgeordneten den aus der Kommission hervorgegangenen Entwurf als ein Schandstück...

Die Nachricht, daß der Reichsminister Graf Caprivi mit nach Rom geht, ist, wie wir hören, unbegründet.

In einer angeblich aus Bundesratskreisen informierten Zeitungs-Korrespondenz wird gesagt, daß sächsische Regierungen eine Reichs-Tagung zur Lösung abgelehnt seien.

Das Verhalten der Deutsch-Freireligiösen wird auch von einem ihnen so wohlgekannten Blatte, wie die „Westfälische Zeitung“, in dieser Weise beurteilt: „Es ist hervorzuheben, daß die freireligiöse Partei keineswegs einig ist und daß selbst das Wort ihrer Mehrheit nicht voranzusetzen ist, wenn es sich um letzten Augenblick um gegenständliches Entgegenkommen handelt.“

Abg. von Schenkendorf (nat.) hat mit Unterstützung von 144 Mitgliedern aller Parteien nachstehenden Antrag eingebracht: Das Haus der Abgeordneten wolle beschließen: In Rücksicht darauf, daß die auf Verbreitung des Handvertrags-Unterrichts gerichtete Bewegung seit dem letzten Jahrzehnt in fast allen Kulturländern Aufnahme und zum Teil weit Ausdehnung gefunden hat...

Wie mitgeteilt wird, sind die Verhandlungen über die Verlegung des Postlages nunmehr zum Abschluß gelangt.

Die Oberpräsidenten der sächsischen Grenzprovinzen sind seitens der zuständigen Minister benachrichtigt worden, daß in dem gegenwärtigen Stande der Ehlorangehörigen Hindernis mehr zu erblicken sei, die Beschäftigung russisch-polnischer Arbeiter in jenen Provinzen, sofern ein Bedürfnis dazu bestehe, nach Maßgabe der darüber früher ergangenen Bestimmungen wieder zu gestatten.

Der Landes-Ausschuß der national-liberalen Partei des Großherzogtums Baden beschloß eine programmatische Erklärung, worin es heißt, die Partei halte die Erhaltung der deutschen Reichseinheit im Mittelpunkt der Beschäftigung des Reichs und der Aufrechterhaltung des Friedens für unbedingt geboten und sei bereit, die dafür erforderlichen Opfer zu bringen.

A. Tyrroff

Leipziger-Strasse 98.

Neuheiten in selbstgefertigter Knaben-Garderobe

halte stets großes Lager, nicht zu verkäuflich mit Fabrik-Arbeit.

Schultornister!

Schultaschen!
in Wachstuch, Leder, Seebund,
Blisch, Tuch
für Knaben und Mädchen,
nur beste Zattlerwaare!
Billigste Bezugsquelle!

Albin Hentze,
Schmeerstr. 39 (alte Nr.),
24 (neue Nr.).

Größtes Lager aller Arten
Böttcherwaaren.
G. Zander, Gr. Klausstraße 12.

Spedition-Geschäft. **Chr. Storz & Sohn** Kohlen-Geschäft
en gros & en detail.
Halle a. S., Marienstrasse 3.
Möbeltransport- u. Verpackungs-Geschäft.
Gegründet 1878. Mitglied des Continentalen Möbeltransport-Verbands.



Empfehlen uns den geehrten Herrschaften bei Umzügen und Transporten innerhalb und ausserhalb Halle's zu billigsten Preisen unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.
Möbeltransport per Bahn ohne jede Umladung v. Zimmer zu Zimmer unter voller Garantie.
Bei kleineren Umzügen stehen Tafelwagen in verschiedenen Grössen zu Diensten.
Vertreter an allen grösseren Plätzen.

90.000 Mark
Hauptgewinn der S. Weseler Geldlotterie.
Ziehung 16. März. Porto und Liste 30 Pf.
1/2 M. 1.75, 1/4 M. 1., 10/2 M. 17, 10/4 M. 9.
Rothheilung an 100 Loose 100/100 M. 4, 100/50 M. 8, 100/25 M. 16.
Bank-Geschäft, Berlin SW., Kommandantenstrasse 7.

Conto-Bücher,

als:
Cladden,
Haupt-
und Cassa-
Bücher
empfehlen
Ang. Weddy,
Leipzigerstr. 23.



Sonnen- und Regenschirme!

von den einfachsten bis zu den elegantesten.
Nur eigenes Fabrikat. — Solide Stoffe.
Neuheiten in

Sonnenschirmen!

Grossartigste Auswahl.

Franz Bickelt,

Schirmfabrik,
Kleinschmeden.

Gardinen-Wäsche u. Appretur auf „Neu!“

Bereits gewaschene Gardinen werden in kürzester Zeit gespannt (bedeutend billiger und schonender als Bügeln).
Chemische Reinigung von gestrichelten Decken und Stores, Portieren, Tischdecken etc., anerkannt vorzüglich in kürzester Zeit.
Geöffn. 30. M. Geyer, Geöffn. 30.
Chemische Wäscherei und Färberei für Herren, Damen und Kinder-Garderobe.

! Bierdruckapparate !

Größtes und leistungsfähigstes Geschäft dieser Branche am Platze.
Die größte Leistungsfähigkeit meines Geschäfts geht daraus hervor, daß ich speciell nur Bierdruckapparate fertige und mit der amtlichen Revision der Apparate beauftragt bin.
Größtes Lager fertiger Apparate mit Vent., Kohlenzäure- und Wasserdruck, sowie automatische Bierdruckapparate.
Prinzip: Erhaltung der Kohlensäure im Bier!
Tausende von Referenzen des In- und Auslandes. Prospecte kostenfrei.
Weitzgebührende Garantie. Billigste Preise.

Herm. Graeger Nachf. Inh. Aug. Hoske,
Geißstraße 55, gegenüber der Adlerapotheke.

A. Lustig,

Halle a/S., Herrmannstr. 5, vis-à-vis der Schule,
bedeutet sich den Eingang von Neuheiten in eleganten und einfachen
Damenmänteln, Paletots, Jackets
für Frühjahr und Sommer ergebenst anzugeben.
Billigste Preise werden zugesichert.

Wegen bevorstehenden Umzugs

nach meinem Hause
Gr. Klausstraße 40 (Stadt Zürich)
verkaufe ich einen Vollen zurückgelegter Waare, bestehend in Herren- und Knabenanzügen, sowie Damen- und Kindermänteln, um bis
Ofters damit zu räumen, zur Hälfte des Einkaufspreises.

A. Lustig, Herrmannstr. 5,

vis-à-vis der Schule.

Landschaftsgärtnerei.

Ergabenst Unterzeichnetem empfiehlt sich zur Anlage und Instandhaltung größerer und kleinerer Gärten bei guter Ausbesserung und billigen Preisen. Kohlenzäure- und Verwendungen für Düngungen auf Bergangen. Gleichzeitige Übernahme der Verwaltung aller hierzu nötigen Pflanzen, Samen etc. als: Rosen, hohe und niedrige, Beersträucher, Obstbäume, Gräserarten, sowie zur Befestigung der Wege nötigen Pflanzen.
Um geneigten Zutritt bittend, zeichnet ergebenst

Friedrich Spatzier, Landschaftsgärtner,

Halle a. S., Langestraße 4.

Für den Angelegenheit verantwortlich: W. König in Halle.

Königlich Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Loosje
zur dritten Klasse, welche bei Verlust des Ausrichts spätestens bis
Donnerstag den 16. März cr. Abends 6 Uhr
bewirkt sein muß, bringen wir hierdurch in Erinnerung.
Die Königlich Preussische Lotterie-Gewinnnehmer.
Frenkel, Herrmann, Lehmann.

VIII. Weseler Geld-Lotterie.

Ziehung bestimmt 16. März cr.
Hauptgewinne M. 90000, 40000, 10000 etc.
Originalloose à M. 3. Porto und Liste 30 Pfg. 10/4 M. 9.
C. Lewin, Berlin N., Krausnickstr. 4.
Telegr.-Adr.: Glückshand Berlin.



Weseler Geld-Lotterie.

Ziehung am 16. März.
Hauptgew.: 90.000, 40.000, 10.000 M. etc.,
Original-Loose à 3 M., 10/4 sortiert 9 M., 10/10 3,75 M.
R. Baszynski, Berlin, Königsstr. 64.
Porto und Liste 30 Pfg.

Expositionsaufstellungen

städt., ländl. u. industrieller Bauart, resp. Grund- und Boden-Realitäten finden als Evidenzliste bei Aufnahme und Anmessen, v. Hypotheken, Kaufs, Tausch, Verkauf oder Erbschafts-Anlässen reelle u. gewissenb., auf langjähr. bautechn. Erhalt. gestützten Erwerb, nach behördl. amtlich angefertigten Einricht.-Grundrissen, je nach dem Antrags- resp. Verneinungsbescheid durch den freihändig u. gerichtsfähig eib-lich bewilligt Exorator u. Sachverständ. Architekten E. Blanck, Dom-platz Nr. 8, II. zu Halle a/S.

Norddeutscher Lloyd Bremen

Beste Reisegelegenheit.
Nach Newyork wöchentlich dreimal,
dabei zweimal mit Schnelldampfern.
Nach Baltimore mit Postdampfern wöchentlich einmal.
Oceandampfer mit Schnelldampfern 6-7 Tage, mit Postdampfern 9-10 Tage.
Nähere Auskunft durch
Ed. Pitschke, Halle a/S.
E. Weber, Hannburg.
F. G. Menge, Weihenfeld.



Herm. Oetting,

Sagar für Herren,
Feinste Confection für
Oberhemden.
Feine Herren-Leibwäsche.
Kragen u. Manschetten.
Bitte Probieren zu betreiben.
Gr. Steinstr. 12.

Photogr. Apparate
mit allem Zubehör liefert zu
Originalfabrikpreisen
**Hugo Peter, a. d. Haupt-
post.**



Schuhwaaren,

unter meiner Leitung höchst solid u. dauerhaft angefertigt, halte ich bestens empf.
Wetterling, Schmeerstr.

Gänsefedern 60 Pfg.

neue (größere) pr. Pfd.; Gänsefedern, so wie dieselben von der Gans fallen, mit allen Federn 1,50 M., füllfertige auf entfaltete Gänsefedern 2 M., beste wä- nische Gänsefedern 2,50 M., russische Gänsefedern 3,50 M., prima weiße Gänsefedern 4,50 M. (von letzteren beiden Sorten 2-4 Pfd. zum großen Overbett völlig ausreichend) verbindet ges. Vorkaufsrecht (nicht unter 10 M.).
Gustav Lustig,
Berlin S., Prinsenzstraße 46.
Verpackung wird nicht berechnet. Viele Anerkennungs-schreiben.

Wit Unterhaltungsfokal und 1 Weißkalt.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.